



Auxerre und seine Region



communauté
de l'auxerrois

Die positive Überraschung!



L'onne
in bourgogne

icône du week-end

Bourgogne
tourisme



AUXERRE
ET L'AUXERROIS

Office de Tourisme



Auxerre, ausgesprochen „Ober“, zählt 40.000 Einwohner und ist der Hauptort des Departements Yonne, das im Norden der Region Bourgogne liegt (Burgund) und an die Pariser Region angrenzt.

Auxerre liegt genau in der Mitte von Paris und Dijon an der Autobahn A6, die Paris und Lyon verbindet. Die Stadt wird von den Nationalstraßen RN 151 und RN 77 durchquert, sie wird von den regelmäßigen Zügen der Zuglinie Paris-Dijon oder Paris-Clamecy angefahren und verfügt 7 km vom Stadtzentrum entfernt über einen Flughafen mit einem gemeinsamen Terminal für den innerstaatlichen und gewerbsmäßigen Luftverkehr sowie für Privatflugzeuge.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Stadt Auxerre und ihrer Region ist der Gründung einer Struktur verpflichtet, die sich „Communauté de l'auxerrois“ nennt und 19 Gemeinden zusammenschließt, die zusammen ein Ballungsgebiet mit nahezu 70.000 Einwohnern bilden.

Mit gut entwickelten Wirtschafts-, Handels- und Agrarsektoren setzt das Auxerrois auf seine Nähe zur Pariser Region, um Unternehmen anzuziehen, die ihren Standort verlagern wollen.

Die mittelgroße Stadt Auxerre verfügt über ein Messegelände, erstklassige Kultur- und Sporteinrichtungen (Theater, Kino, Konzertsaal, Wassersportzentrum...), private Freizeiteinrichtungen (Eisbahn, Bowling-Halle...) unweit von Auxerre und organisiert gemeinsam mit lokalen Vereinen zahlreiche kulturelle, weinfestliche und sportliche Veranstaltungen.

Das Stadion des Abbé Deschamps und seine renommierte Fußballmannschaft (über 30 Jahre in der ersten Liga sowie die Bekanntheit von Auxerre in ganz Frankreich und Europa!) wirken dynamisierend und regen so zu einem weitgefächerten Sport- und Freizeitangebot in der Stadt an.



Die Besonderheit unseres Gebiets!

Die Verschiedenartigkeit der Gemeinden des Auxerrois bietet zugleich einen ländlichen und städtischen Rahmen, der Auxerre zu einer **Stadt auf dem Land macht**.

Auxerre und sein Stadtzentrum weisen zahlreiche Schätze architektonischer und historischer Art auf. Die Stadt hat im Übrigen 1995 das Label „Stadt der Kunst und Geschichte“ erhalten. Ihre 67 ha große Altstadt wurde zu einem denkmalgeschützten Bereich (Secteur sauvegardé) erklärt und steht diesbezüglich im Burgund gleich an zweiter Stelle hinter Dijon.

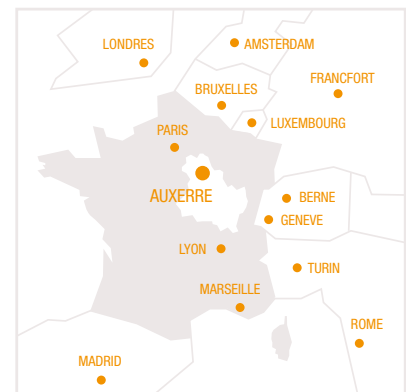
Auxerre und seine umgebenden Gemeinden liegen in einer naturverwöhnten Landschaft. Durch das Auxerrois zieht sich der bei Freizeitschiffern beliebte Nivernais-Kanal, und mitten im Herzen eines berühmten Weinbaugebiets, das Ausgangspunkt oder Durchgangsstrecke vieler Fuß-, Rad- und Reitwanderwege ist, bildet das Auxerrois mit seiner burgundischen Lebensart einen in seiner Art einmaligen Lebensraum, der auch von unseren Besuchern auf der Suche nach vielseitigen Reisezielen sehr geschätzt wird.

Office de Tourisme de l'Auxerrois

1 et 2, Quai de la République
89000 AUXERRE

Tél. +33 (0)3 86 52 06 19
Fax : +33 (0)3 86 51 23 27

www.ot-auxerre.fr





Unser festliches Geschenk: *Saint Vincent* (Heiliger Vinzenz)

Kennen Sie Saint Vincent?

Dieser werte Herr, der im gesamten Burgund in aller Munde ist, ist kein anderer als **der Schutzpatron der Winzer**: Das Weinfest Saint-Vincent wird im Januar vom gesamten weinverbundenen Berufsstand als ein Moment der Freude und des Wiedersehens vor Wiederaufnahme der Arbeit in den Weinbergen gefeiert. Es zeichnet sich durch zahlreiche Umzüge, die von den Bruderschaften jeder Stadt und jedes Weindorfs organisiert werden, musikalische Unterhaltung, Verkostungen einheimischer Erzeugnisse u.v.m. aus: Die ideale Gelegenheit für geselliges Beisammensein auf diesem traditionellen Weinfest!

Im Auxerrois wird die Rebe seit dem 2. Jahrhundert angebaut. Im Mittelalter nahm der Weinberg nahezu die gesamte Anbaufläche der Gemeinde ein, und die Weine von Auxerre waren sehr beliebt: „Auxerre, das Getränk der Könige!“, hieß es zu jener Zeit!

Heute produzieren die Hügel von **Chitry, Irancy,**

Coulanges und **Saint Bris** ausgezeichnete Burgunderweine wie den Bourgogne Aligoté sowie die weißen und roten Burgunderweine unter der Herkunftsbezeichnung Bourgogne Côtes d'Auxerre, Bourgogne Chitry, Irancy, Saint Bris: ein Getränk der Götter, das zur Weinprobe einlädt. Aus denselben Gemeinden und denselben Rebsorten stammt der Schaumwein **le Crémant de Bourgogne**.

Auch das Département Yonne hat seine Geschichte und sein Ansehen seinen Weinbergen zu verdanken: **Epineuil, Joigny, Vézelay** und insbesondere **Chablis** sind die Botschafter dieser weinbeseelten Vielfalt.

Jedes Jahr finden im Département Yonne zwei große Veranstaltungen statt: Das Fest **Saint Vincent Tournante du Grand Auxerrois** (Mitte Januar) und das Fest **Saint Vincent Tournante du Chablisien** (Anfang Februar). Nehmen Sie diese Gelegenheiten wahr, um die Weine aus dem Norden des Burgunds zu entdecken! Aber selbstverständlich nur in Maßen...

Unser Feinschmecker-Geschenk: Der burgundische Aperitif!

Gougères (kleine Käsewindbeutel)

Zutaten: 1 Prise Salz, Pfeffer aus der Mühle, 75 g geriebener Gruyère-Käse, 75 g Butter, 150 g Mehl, 25 cl Wasser und 4 Eier

Einen Brandteig zubereiten, dazu die Butter schmelzen lassen, mit dem Wasser und dem Salz vermischen und aufkochen lassen. Vom Herd nehmen und das Mehl unter kräftigem Rühren auf einmal zugeben. Erneut auf den Herd stellen und den Teig trocknen lassen, bis er sich vom Topf löst. Vom Herd nehmen und kurz abkühlen lassen. Die Eier einzeln zugeben und dabei jedes Mal gut rühren, damit der Teig trocknet. Geriebenen Käse und Pfeffer nach Belieben zugeben und gut verrühren. Kleine Teighäufchen auf ein gefettetes oder mit Backpapier ausgelegtes Blech setzen. Das Blech in den heißen Ofen (210° / Thermostat 7) schieben und die Gougères ca. 25 Minuten goldbraun backen.

Kir

1/3 Crème de Cassis,
2/3 Bourgogne Aligoté
Sehr kühl servieren!

Ein Rezept für höchsten Genuss!

Das Burgund ist in der ganzen Welt für seine Gastronomie bekannt! Ein guter Grund dafür, Ihnen von allen diesen Spezialitäten zu erzählen, die man traditionell auf unseren Tischen findet und die den Gaumen erfreuen!

Das erste Beispiel und das Symbol unserer Region ist **die Schnecke**, deren guter Ruf fest etabliert ist! Und nicht zu vergessen die **Trüffel**, das schwarze Gold des Burgunds, aber auch der **Senf von Dijon**, die **Petersilienschinken**, die Weinsaucen, die **pochierten Eier in Rotweinsauce**, die Käsesorten wie der **Epoisses**, der **Soumaintrain** oder die frischen Ziegenkäse. Und zum Abschluss eine süße Note mit dem Honigkuchen und noch lokaler mit dem **Croquet de Saint Bris**, einem kleinem knusprigen Mandelkeks.

Das ganze Jahr über kommen Genießer und Feinschmecker, um die Küche der Restaurants im Auxerrois zu probieren, von denen einige in den größten Gastronomieführern genannt sind. Von der traditionellen bis zu kreativen Küche: Die Chefs sind voller Schwung und Energie und laden Sie zu **einer kulinarischen Reise quer durch das Burgund ein!**





Unser musikalisches Geschenk: *Cadet Roussel!*

***Cadet Roussel hat drei Häuser, (2x)
die haben weder Balken noch Sparren, (2x)
damit hier Schwalben nisten können,
Was haltet ihr von Cadet Roussel?***

***Ah! Ah! Ah! Ja, in der Tat,
Cadet Roussel ist ein gefälliger Kerl!...***

(Lied der französischen Revolution, das auf deutsch übersetzt worden ist)

Lassen Sie sich von den imposanten Baudenkmalern der Stadt Auxerre und ihrer mittelalterlichen Altstadt bezaubern, dem zweitwichtigsten denkmalgeschützten Bereich im Burgund.

Tour de l'Horloge: Dieser Turm steht im Herzen des Fußgängerzentrums und wurde im 15. Jahrhundert errichtet. Er diente zunächst als Gefängnis der Grafschaft und wurde 1483 in einen Uhr- und Glockenturm umgebaut. Unweit des Turms stand das Haus des Gerichtsvollziehers Guillaume Roussel, besser bekannt unter dem Namen Cadet Roussel, dessen exzentrische Person als Vorlage für das gleichnamige Lied diente!

Quartier de la Marine: Vor der Place Saint-Nicolas befand sich der Landungssteg der Wasserkutschen, der Coche d'Eau, die Jahrhunderte lang den Transport von

Passagieren und Waren von Auxerre nach Paris sicherten. Die Place du Coche d'Eau ist mit ihren vielen Fachwerkhäusern einer der malerischsten Plätze des Viertels.

Abtei Saint Germain: Ihre elegante Erscheinung ist bereits von den Ufern der Yonne aus sichtbar. Von der Abtei, einem der schönsten Bauwerke der karolingischen Baukunst, sind noch eine Abteikirche aus dem 13. und 14. Jahrhundert, ein wunderschöner Kreuzgang, herrliche Säle wie beispielsweise der Mönchssaal, die Sakristei und ihre Krypten aus dem 9. Jahrhundert zu sehen.

Kathedrale Saint Etienne: Sie ist ein Meisterwerk mittelalterlicher Kunst (11.-15. Jh.) und neuzeitlicher Kunst (16.-18. Jh.). Ihre Krypta ist mit mehreren Wandgemälden geschmückt, zu denen der berühmte „Christus zu Pferd“ (Ende 11. Jh.) gehört, ein bedeutendes Werk der romanischen Kunst des 11. Jh.s. Ihr Chor ist eine Referenz in Sachen gotischer Architektur und gotische Kirchenfenster (Anfang 13. Jh.). Die Schatzkammer der Kathedrale birgt illuminierte Handschriften, liturgische Gefäße, elfenbeinerne Gegenstände, Holzskulpturen, Goldschmiedearbeiten sowie eine herrliche Sammlung von emaillierten Reliquenschreinen aus Limoges (13. Jh.).



© Valérie Thomas



© Josselin Laloux

Unser blauweißes Geschenk: Der Fußballclub AJA!

Der AJA (Association de la jeunesse Auxerroise) ist **der Fußballclub von Auxerre**, der 1905 von Abbé Deschamps gegründet wurde. Der AJA spielt seit der Saison 1980-1981 auf höchstem Landesniveau (1. Liga). Der Club hat vier französische Landestitel gewonnen sowie eine französische Meisterschaft. Bis heute hat der AJA über tausend Spiele in der ersten Division und hundert Spiele im Europapokal bestritten. Er ist der **einzige Club der 1. Liga**, der Eigentümer seiner Anlagen ist. Der AJA ist bekannt für sein Ausbildungszentrum und ist untrennbar mit der emblematischen Figur **Guy Roux** verbunden, der den Club seit mehr als vierzig Jahren trainiert.

Irgendwo in der Burgund gab es Fans, eine Mannschaft mit blau-weißen Trikots, die Farben des Fußballclubs AJAuxerre!!!

(Lied der Anhänger von Auxerre, das auf deutsch übersetzt worden ist)

Das Auxerrois, wahres Paradies des Ökotourismus, lädt Sie zur Entdeckung seines Naturerbes ein...

Dem Wanderer und Spaziergänger bietet das Auxerrois viele gekennzeichnete Wanderwege wie den Fernwanderweg GR 13, auf dem Auxerre eine unumgängliche Etappe auf dem Weg nach Santiago de Compostela ist. Sie können so

die typischen Landschaften unserer Region entdecken: Mit Weinreben und Kirschbäumen bepflanzte Hänge, malerische Dörfer, Flüsse und Treidelwege.

Für Radsportfreunde ist Auxerre ebenfalls Ausgangspunkt der Radstraße, die bis nach Decize führt: Für Sie eine Gelegenheit, neue Energie zu tanken und die Ruhe des Nivernais-Kanals zu genießen. Sportlichere Radfahrer sollten sich auf unsere spektakulären Routen in den Tälern der Yonne und den Weinbergen mit ihren ständig wechselnden Farben begeben!

Für eine friedliche und erholsame Pause vom Alltag lassen Sie sich vom Nivernais-Kanal die Landschaften des Auxerrois erzählen: Eine intakte Region, in der die Naturlandschaften eine außergewöhnliche Qualität besitzen und dem Besucher auf verschiedene Weisen die Freuden der Schifffahrt näherbringen: Entdeckungsreisen per Hausboot, Bateau mouche (Ausflugsschiff) oder Elektroboot.

ÖKO-Tipp! Die Touristinformation des Auxerrois schlägt Ihnen vor, die Stadt auf umweltschonende Weise zu entdecken, nämlich mit dem Voyageur – einem umweltfreundlichen Elektrofahrzeug für 7 Personen - oder an Bord eines Elektroboots.

